

Programmübersicht

Herzlich willkommen

zur Theatersaison 2023/2024!

Wir haben ein umfangreiches und vielseitiges Kultur-Paket für Sie geschnürt. Unterhaltsame Komödien, spannende moderne Klassiker und aufrüttelnde Stücke zu hochaktuellen Themen erwarten Sie, dazu viel (Kammer-)Musik, zwei Opernabende in Straßburg und mitreißender Tanz. Suchen Sie aus, was Ihnen gefällt.

Theater ist die Kunst der Gemeinschaft, das konzentrierte Zusammenkommen bleibt etwas Besonderes. Zu einem rundum gelungenen Theaterabend gehört daher selbstverständlich auch die Gesellschaft der anderen: Gleichgesinnte, mit denen man das Gesehene und Gehörte teilen kann. Solch schöne Momente gab es in den vergangenen drei Jahren seltener.

Das neue Abomagazin „Theater, Konzerte und mehr“ gibt Ihnen zahlreiche gute Gründe, um die vergessenen Gewohnheiten wieder aufzunehmen. Wer gleich Nägel mit Köpfen machen und nichts verpassen will, schließt am besten ein Abonnement ab und profitiert von den vergünstigten Preisen.

Das Team der Kehl Marketing sorgt wie immer für ein angenehmes Ambiente sowie für die Bewirtung vor den Veranstaltungen und in den Pausen.

Ein Tipp zum Schluss: Bringen Sie doch Ihre Bekannten und Freunde zum unverbindlichen Besuch der Saisonvorschau am 22. Juni, 19 Uhr, ins Kulturhaus mit. Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Kulturbüro

P.S.: Aktuelle Informationen, auch zu den weiteren Angeboten aus Kabarett, Comedy, Weltmusik, Jazz und mehr finden sich jederzeit abrufbar unter www.kultur.kehl.de.

Das perfekte Geheimnis

Mittwoch, 4.10.2023 | 20 Uhr

Schauspiel von Paolo Genovese
a.gon Theater München

Inszenierung: Johannes Pfeifer

Mit Saskia Valencia, Sven Schöcker, Armin H. Köstler, Johanna Bogner, Lara Joy Körner, u.a.



Sieben Freunde (drei Paare, ein Single) spielen beim gemeinsamen Abendessen ein gefährliches Spiel: Jede Nachricht, die im Laufe des Abends auf den sieben Handys ankommt, wird laut vorgelesen, Bilder und Filmchen bekommen alle zu sehen. Sehr schnell zeigt sich: Jonglieren mit entscherten Handgranaten wäre auch nicht gefährlicher... Denn jede

und jeder hat nicht nur ein öffentliches und ein privates Leben, sondern auch ein geheimes. Diese Komödie war als Theaterstück und als Film ein Riesenerfolg und wurde 2020 ausgezeichnet. Das Theater a.gon aus München bringt den Kinokassenschlager ebenso nachdenklich wie unterhaltsam auf die Bühne.

„Eine gesellschaftliche Denksportaufgabe, verpackt in eine unterhaltsame Komödie [...] Ein großartiger Theaterabend!“ (Westfalen-Blatt)

Die Laborantin

Freitag, 27.10.2023 | 20 Uhr

Schauspiel von Ella Road
Hamburger Kammerspiele / EUROSTUDIO Landgraf

Regie: Sewan Latchinian
Mit Julia Berchtold, Lilli Fichtner, Flavio Kiener, Alexander Klages



Fotos: Bo Lahola



Bea, Laborantin in einer großen Klinik, arbeitet in einer Wachstumsbranche: Seit kurzem erteilt ein einfacher Bluttest Auskunft über Erbkrankheiten, Gendefekte und die Wahrscheinlichkeit psychischer wie körperlicher Erkrankungen. Für die komplizierten Ergebnisse wird ein Gesamtwert auf einer Skala von eins bis zehn errechnet. Was als Fortschritt für die

individuelle Gesundheitsvorsorge gedacht ist, wirkt sich schnell auf alle Lebensbereiche aus: Der Traumjob, ein Date, der Kredit fürs Eigenheim, nichts geht mehr ohne ein gutes Rating. So entdeckt Bea einen lukrativen Nebenerwerb: Wenn eine simple Zahl über die eigene Zukunft entscheidet, ist ein gefälschter Test bares Geld wert...

Ella Road, der Shootingstar der Londoner Theaterszene, verknüpft in ihrem theaterwirksamen Debüt eine berührende Liebesgeschichte mit hochbrisanten Fragen zur Medizinforschung.

„Ein aufrüttelnder, nachdenklich stimmender Theaterabend zu einem hochaktuellen Thema unserer Zeit.“

(Hamburger Morgenpost)

Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull

Freitag, 8.12.2023 | 20 Uhr

Schauspiel nach dem Roman von Thomas Mann

Für die Bühne bearbeitet von John von Düffel

Hamburger Kammerspiele / Altonaer Theater

Regie: Georg Münzel

Mit Tobias Dürr, Flavio Kiener, Melina Sánchez, Anne Schieber, Ole Schloßhauer, Nadja Wünsche



Fotos: G2 Baraniak



Felix Krull, Sohn eines Sektfabrikanten, erkennt früh seine schauspielerischen Fähigkeiten. Er sucht sein Glück in Paris und steigt, vorerst als Liftboy, in die Hotelbranche ein. Kleine Diebstähle sind der Auftakt seiner kriminellen Karriere, die im Grand Hotel ihren Feinschliff erhält und durch den Rollentausch mit einem liebeskran-

ken Hotelgast, einem echten Marquis, gekrönt wird. Mit dessen Namen, Papieren und Vermögen ausgestattet, begibt sich Felix auf Weltreise. Neben der amüsanten Unterhaltung um einen gesellschaftlichen Falschspieler entlarvt die Geschichte, wie die bürgerliche Welt Menschen nach dem äußeren Schein beurteilt und

so den Betrug herausfordert. Felix Krull zeigt, wie sich die Wahrnehmung der Gesellschaft manipulieren lässt. Ein Phänomen, das die Gegenwart kennt, wenn auch die Talente sich ändern.

„Toll übertriebenes, witziges Theater.“

Hamburger Morgenpost

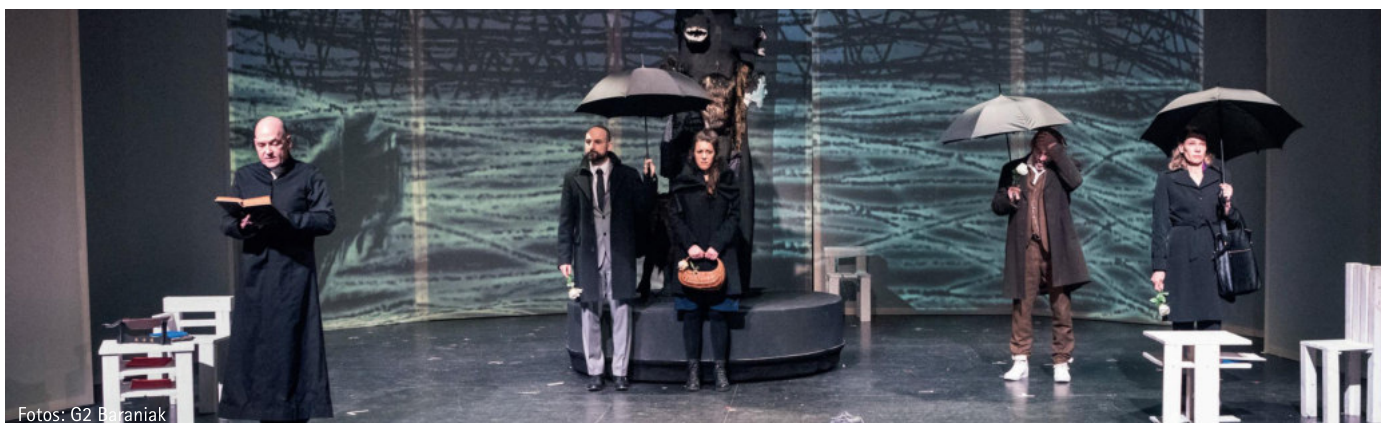


Der Richter und sein Henker

Mittwoch, 31.01.2024 | 20 Uhr

Schauspiel nach dem Roman von Friedrich Dürrenmatt
Altonaer Theater

Textfassung und Regie: Mathias Schönsee
Mit Achmed Ole Bielfeldt, Franz-Joseph Dieken,
Helena Krey, Herbert Schöberl, Jacques Ullrich, Julia Weden



Fotos: G2 Baraniak



Polizeileutnant Schmied wird erschossen in seinem Wagen aufgefunden. Die Ermittlungen übernimmt Kriminalkommissar Bärlach mit Unterstützung des jungen Polizisten Tschanz. Ein Hauptverdächtiger ist schnell gefunden: ein gewisser Gastmann. Für Bärlach ist Gastmann kein Unbekannter. Seit 40 Jahren haben die

beiden eine Wette laufen. Gastmann behauptete damals, dass sich ein Verbrechen so perfekt ausführen ließe, dass es niemals aufgeklärt oder bestraft werden könne. In den darauffolgenden Jahren begeht Gastmann zahlreiche Verbrechen, die Bärlach ihm tatsächlich nie nachweisen kann. Doch nun bekommt Bärlach endlich

die Chance, Gastmann zu Fall zu bringen – für eine Tat, die dieser gar nicht begangen hat. Dafür geht Bärlach über Leichen... Das Böse wird nicht besiegt, sondern mit den eigenen Waffen geschlagen. Gerechtigkeit wird als Mythos entlarvt. *„Ein starkes Ensemble; ein düsteres Vergnügen, das nachdenklich macht.“* NDR

Eingeschlossene Gesellschaft

Montag, 19.02.2024 | 20 Uhr

Komödie von Jan Weiler
Theaterlust München

Regie: Thomas Luft
Mit Anja Klawun, Konstantin Moreth, Roland Peek u. a.



Foto : Hermann Posch

Ein einziger Punkt fehlt Fabian Prohaska für die Zulassung zum Abitur, weil sein Lateinlehrer Herr Engelhardt, ein Pädagoge alter Schule, die um zwei Minuten verspätete Abgabe von Fabians Hausarbeit aus Prinzip nicht akzeptieren wollte. Fabians Vater, Manfred Prohaska, kann es nicht fassen. An einem Freitagnachmittag stürmt er das Lehrerzimmer, um den „Korinthenkacker“ von Lateinleh-

rer zur Rede zu stellen. Klaufß Engelhardt und seine Kollegen befinden sich mental bereits im Wochenende und zeigen deshalb nur wenig Interesse an dem Anliegen des aufgebrachtten Vaters. Manfred Prohaska sieht rot und zieht eine Pistole. Keiner kommt mehr raus. Was nun folgt ist ein höchst unterhaltsames Kammerspiel erster Güte. Vater Prohaska gibt den arroganten Paukern genau eine

Stunde für eine spontane Noten-Konferenz, deren Ergebnis für ihn bereits feststeht: Fabian soll diesen Punkt erhalten und damit die Zulassung zum Abitur. Er hat die Rechnung aber ohne die Lehrer gemacht: Seine „Geiseln“ verhalten sich längst nicht so, wie man es von ebensolchen erwartet.

Paul Abraham – Operettenkönig von Berlin

Donnerstag, 11.04.2024 | 20 Uhr

Musikalische Tragikomödie von Dirk Heidicke
Umbreit Entertainment/Kammerspiele Magdeburg

Regie: Klaus Noack
Musikalische Leitung: Jens-Uwe Günther
Mit Jörg Schüttauf, Susanne Bard, Jens-Uwe Günther



Fotos : Bo Lahola

Berlin, Wien, Paris, Casablanca, Havanna, New York – die Lebensstationen des Komponisten Paul Abraham lesen sich so exotisch wie die Schauplätze seiner Erfolgs-Operetten, mit denen er zu Beginn der 30er Jahre für Furore sorgte. Doch das Leben des genialen Tonsetzers verlief nur bis zum Januar 1933 operettenhaft – mit der Machtergreifung der Nationalsozialisten verwand-

delte es sich in eine Tragödie. Er darf sein Theater nicht mehr betreten, muss das Land verlassen und flüchtet in die USA. Eben noch bejubelt, verlässt ihn im Exil der Verstand und er lebt in psychiatrischer Obhut. Seine zahlreichen unveröffentlichten Werke, die er daheim seinem Freund Josef anvertraut hatte, verscherbelt dieser. Abraham stirbt in Armut. Mit vielen Melodien des

Komponisten lässt Dirk Heidicke den fast vergessenen Operettenstar Paul Abraham aufleben.

„Dank der großartigen Bühnenpräsenz von Schüttauf und Bard wird das von Klaus Noack inszenierte Melodram zu einem ebenso temporeichen wie bewegenden Theater-Erlebnis.“

Mitteldeutsche Zeitung

Josef und Maria

28.11.2023 | 20 Uhr

Schauspiel von Peter Turrini
Hamburger Kammerspiele

Regie: Sewan Latchinian
Ausstattung: Ricarda Lutz
Mit Gerhard Garbers und April Hailer



Fotos: Bo Lahola



Zum erfolgreichen Abschluss des Weihnachtsgeschäfts überreicht die Direktion eines großen Kaufhauses den Angestellten „als Zeichen der Wertschätzung“ ein Fläschchen „Qualitäts-Branntwein“. Ausgenommen sind ausländische und nicht ständig beschäftigte Mitarbeiter – wie die Putzfrau Maria, deren Arbeit erst beginnt, als die übrigen Angestellten das Kaufhaus verlassen haben, und

der Nachtwächter Josef. Beide sind eigentlich schon pensioniert, bessern aber als vorweihnachtliche Aushilfskräfte ihre Renten auf. Kurz vor der Heiligen Nacht kommen sie in dem leeren Kaufhaus ins Gespräch, erzählen einander die Stationen ihres Lebens, ihre Wünsche und Träume, gescheiterte und bewahrte Hoffnungen, politische und private Kümmernisse. So entsteht ein Portrait zweier einsa-

mer Menschen am Rande der Wohlstandsgesellschaft, die schließlich versuchen, einander in einem spontanen, illegalen Fest der Liebe etwas von jener Wertschätzung zu kommen zu lassen, die ihnen die konsumorientierte Mitwelt versagt.

„Ein beglückend besinnlicher Theaterabend.“

Hamburger Morgenpost

Lakmé

Donnerstag

9.11.2023 | 20 Uhr

Oper in drei Akten von **Léo Delibes**

Libretto von **Edmond Gondinet und Philippe Gille**

Musikalische Leitung: **Guillaume Tourniaire**

Regie, Ausstattung, Kostüme: **Laurent Pelly**

Chor der Opéra national du Rhin, Orchestre symphonique de Mulhouse

Koproduktion mit der Komischen Oper und der Oper Nizza

In französischer Sprache mit deutschen Übertiteln

1883 uraufgeführt, entstammt Lakmé der Faszination der Europäer für den Orient und ist im Kontext der Kolonialkriege verwurzelt. Das Libretto handelt von der unglücklichen Liebe zwischen dem britischen Offizier Gérald und Lakmé, der Tochter des gegen die Kolonialherren kämpfenden Brahma-Priesters Nilakantha. Lakmé ist nicht nur ein Zeugnis für Léo Delibes' Begabung als Schöpfer eingängiger Melodien, sondern verbirgt auch das vielleicht bekannteste Duett der gesamten Opernliteratur „Duo des fleurs“. Regisseur Laurent Pelly verleiht diesem Meisterwerk des französischen Repertoires eine universelle Dimension.

Norma

Donnerstag

13. Juni 2024 | 20 Uhr

Oper in zwei Akten von **Vincenzo Bellini**

Libretto von **Felice Romani**

Musikalische Leitung: **Andrea Sanguineti**

Regie und Video: **Marie-Eve Signeyrole**

Chor der Opéra national du Rhin,

Orchestre symphonique de Mulhouse

In italienischer Sprache mit deutschen

und französischen Übertiteln

Mit „Norma“ gelang Vincenzo Bellini die Vollendung der Belcanto-Oper: das perfekte Zusammenspiel von virtuoser Gesangkunst, melodischer Erfindungskraft und dramatischer Handlung. Die berührende Geschichte um Liebe und Macht gehört zu den bedeutendsten Werken des Belcanto, der virtuoson italienischen Gesangkunst des frühen 19. Jahrhunderts. Erzählt wird die tragische Geschichte einer Frau in einem hohen politischen Amt, die zwischen den Erwartungen der Öffentlichkeit und ihren eigenen Sehnsüchten zerrieben wird.

Eine Mitarbeiterin des Kulturbüros begleitet die Abonentinnen und Abonenten mit der Tram zur Oper. Treffpunkt und Uhrzeit werden im Zuge des Kartensands mitgeteilt.

Pervez Mody

Dienstag, 17.10.2023 | 20 Uhr
Zedernsaal | Stadthalle

Magische Klangwelt
Indiens und Europas
Klavier

Pervez Mody steht für spannende Konzertabende mit großen Gefühlen und ausdrucksstarken, farbenreichen Interpretationen von Werken aller Epochen. Das Programm baut auf der magischen Klangwelt und Tonsprache Indiens auf, die sehr tief sinnig und vielfältig ist und großen Einfluss auf

die musikalische Entwicklung des aus Indien stammenden Konzertpianisten hatte. Pervez Mody zeichnet neben seiner brillanten Virtuosität sein emotionales, fantasievolles und differenziertes Spiel aus, verbunden

mit einem sehr individuellen Zugang zur Musik und einer starken Bühnenpräsenz. Seit Juni 2012 gehört Pervez Mody zu den Steinway-Artists.

„Was der aus Bombay stammende Pianist auf das Klavier zauberte, sorgte bei den Zuhörern für pures Staunen.“ Neue Ruhr Zeitung

Foto: Lukas Karl

Alma Rosé Trio

Freitag, 3.11.2023 | 20 Uhr
Zedernsaal | Stadthalle

Gefördert durch Konzertförderung Deutscher Musikwettbewerb des Deutschen Musikrats.

Kathrin Isabelle Klein | Klavier
Larissa Cidlinsky | Violine
Susanne Geuer | Klarinette

Werke von Darius Milhaud,
Francis Poulenc
Astor Piazzolla
Aram Khatchaturian
Paul Schoenfield

Das Alma Rosé Trio nimmt das Publikum mit auf eine musikalische Weltreise. Diese beginnt in Frankreich mit der von Darius Milhaud vertonten Geschichte vom „Reisenden ohne Gepäck“. Danach folgt die Suite „Einladung ins Schloss“ von Francis Poulenc mit

Anklängen an Walzer, Tarantella und Tango. Ein weiterer Tango folgt in der Tango Suite von Astor Piazzolla. In der zweiten Hälfte der Weltreise geht es Richtung Osten – nach Armenien. In Aram Khatchaturians Suite für Trio werden neben seiner russischen Prägung auch Einflüsse traditioneller

armenisch-georgischer Volksmusik hörbar. Den tänzerischen Bogen des Programms schließt das Trio von Paul Schoenfield, in dem Klavier, Geige und Klarinette ihre ganze Virtuosität im Stil von Klezmer-Tänzen zeigen können.

Foto: Rebecca Kraemer

Stefan Temmingh & Margret Koell

Donnerstag 25.01.2024 | 20 Uhr
Kleiner Saal | Stadthalle

Sound Stories
Blockflöte und
Historische Harfe

Das Programm „Sound Stories“ greift in seiner Vielfalt die Tradition früherer Jahrhunderte auf, in denen die Konzertprogramme etwas bunter sein durften. So treffen verschiedene musikalische Gattungen wie Lieder, Arien, Sonaten, Variati-

onszyklen und Tanzsätze geschickt kombiniert aufeinander, zumeist gespielt auf originalgetreuen Instrumenten ihrer Entstehungszeit. Jedes Werk hat auf seine Weise etwas zu erzählen und es entsteht eine inspirierende Abfolge ineinander verwobe-

ner Klanggeschichten. Während der Südafrikaner Stefan Temmingh an der Weltspitze der Blockflötisten steht, gehört Margret Koell zu den führenden Vertretern im Bereich der Historischen Harfe.

Foto: Armin Linke

Leonkoro Quartett

Freitag, 22.03.2024 | 20 Uhr
Kleiner Saal | Stadthalle

Jonathan Schwarz | Violine
Amelie Wallner | Violine
Mayu Konoe | Viola
Lukas Schwarz | Violoncello

Webern: Slow Movement for String Quartet
Schostakowitsch: String Quartet No. 3 in F major, op. 73
Brahms: String Quartet No. 1 in C minor, op. 51 Nr. 1

Leonkoro, auf Esperanto: Löwenherz, spielt nicht zufällig auf Astrid Lindgrens Kinderbuch über zwei Brüder an. Ein Buch, das der schwerwiegenden Tatsache des Sterbens eine große und herzliche Portion Trost gegenüberstellt – einem Sinn, dem sich nicht an wenigen Stellen auch

die Quartett-Musik widmet. 2022 erspielten sich die vier Streicher den 1. Preis beim Internationalen Streichquartett-Wettbewerb der Wigmore Hall London und beim Quatuor à Bordeaux-Wettbewerb. Zudem wurde dem Streichquartett der begehrte und hoch-dotierte Musikpreis der Jürgen

Ponto-Stiftung verliehen. Die „Leonkoro“ schöpfen aus dem Vollen von jugendlicher Klanglust, feuriger Vitalität und mitreißendem Offensivdrang.“ Süddeutsche Zeitung

Foto: Nikolaj Lund

FIGURENTHEATER FESTIVAL

PUPPEN PARADE ORTENAU

Ein gemeinsames
Figurentheater Festival
der Städte

Achern
Ettenheim
Friesenheim
Gengenbach
Kehl
Lahr

Neuried
Oberkirch
Offenburg
Rust
Willstätt
Zell a. H.

www.puppenparade.de

2. - 24. März 2024

Upps, wer muss denn da husten?
Viel Freude beim Kulturprogramm in Kehl.



Hanauerland-Apotheke



Hanauerland-Apotheke | Ellen Lubberger | Hauptstraße 123
77694 Kehl | T. +49 7851 2342 | www.hanauerland-apotheke.de



Free Vivaldi

Samstag, 18.11.2023 | 20 Uhr

Manuel Druminski | Violine

M.A.K. Company | Tanz

Choreografie:

Maryam Anita Khosravi

Ist es möglich, Vivaldis „Vier Jahreszeiten“ mit einer ganz neuen Magie zu versehen?

Dieser Frage geht Manuel Druminski mit seinem Streetdance-Projekt auf den Grund. Der als Violinvirtuose, Bewegungs- und Improvisationstalent sowie Komponist gleichermaßen bekannte Künstler stellt das

Werk dabei mit Freestyle, Streetart, und Breakdance, Orchesterpassagen, den Breakbeats und elektronischen Soundclustern in den Kontext der Jugendkultur. Mit den urban angelegten Musiken und den viel beachteten

Choreographien von Maryam Anita Khosravi darf sich das Publikum auf eine frische und unkonventionelle Neuinterpretation der musikalischen Jahreszeiten freuen. Auf einen Abend voll mitreißender Musik, die von den Tänzerinnen und Tänzern der M.A.K. Company zu neuem Leben erweckt wird.

Foto: Lis Kortmann

Was geht in Kehl?

– Veranstaltungen – Freizeittipps – Informationen –

Folgt uns

 stadtmartingkehl

 kehlkulturevent

 Twitter #wasgehtinkehl

www.marketing.kehl.de



*„Die ganze Welt
ist eine Bühne...“*

- William Shakespeare -

*...mit Ihren Zahlen
in der Hauptrolle.*

Eidel & Partner mbB
Wirtschaftsprüfungs- und
Steuerberatungsgesellschaft
Berliner Straße 56
77694 Kehl am Rhein
Tel.: +49 7851 748-10
Mail: ep@eidel-partner.de

www.eidel-partner.de

Kindertheater Abonnements

für Kitas & Grundschulen

Die Tickets sind übertragbar.

Abo „Keks“

Drei Vorstellungen nach Wahl
zum Preis von 15 €

Abo „Lolli“

Vier Vorstellungen nach Wahl
zum Preis von 20 €

Dienstag, 7. November 2023
10.30 Uhr

Tranquilla Trampeltreu – die beharrliche Schildkröte

Cargo Theater
Für Kinder ab 4 Jahren

Donnerstag, 22. Februar 2024
10.30 Uhr

Das NEINHorn

kirsch kern Compes & Co.
Für Kinder ab 5 Jahren

Donnerstag, 30. November 2023
10.30 Uhr

Das wilde Määäh

Theater Lakritz
Für Kinder ab 6 Jahren

Dienstag, 12. März 2024
10.30 Uhr

Der Wolf und die 7 Geißlein

Artisanen
Für Kinder ab 4 Jahren

Dienstag, 6. Februar 2024
10.30 Uhr

Glückskerle – Die Suche nach dem Horizont

Clapp&Buchfink
Für Kinder zwischen 5 und 12 Jahren

Donnerstag, 14. März 2024
10.30 Uhr

Ronja Räubertochter

Artisanen
Für Kinder ab 6 Jahren



Foto: E.Coenders

Tranquilla Trampeltreu – die beharrliche Schildkröte

Musikalische Fabel von Michael Ende
Cargo Theater Freiburg

Dienstag, 7. November 2023
10.30 Uhr | Kleiner Saal

Für Kinder ab 4 Jahren
Dauer: 45 Minuten



Seine großmännige Majestät, der Löwe König Leo, gibt seine Heirat bekannt und lädt alle Tiere zur Hochzeit ein. Während der Koch das Hochzeitsmahl zubereitet, erzählt er die abenteuerliche Geschichte der Schildkröte Tranquilla Trampeltreu, die sich auf den für sie unendlich weiten Weg zum Hochzeitsfest in der Löwenhöhle gemacht hat. Stefan Wiemers erzählt mit den Mitteln des Objekttheaters die musikalische Fabel von Michael Ende: Ein Spiel um Geduld, Zeit und den Glauben daran, sein Ziel zu erreichen, wenn man es wirklich will.

Das wilde Määäh

Nach dem Roman von Vanessa Walder
Theater Lakritz, Darmstadt

Donnerstag, 30. November 2023
10.30 Uhr | Kleiner Saal

Für Kinder ab 6 Jahren
Dauer: ca. 65 Minuten



Foto: Michèle Honsa

Dies ist die Geschichte von Ham, dem Schaf, das als Wolf unter Wölfen aufwächst und eines Tages merkt, dass es anders ist als seine Brüder und Schwestern. Ham ist ein lausiger Jäger und ein schlechter Sprinter. Nachts, wenn das Rudel jagt, kann er sich vor Müdigkeit kaum auf den Pfoten halten und wenn gerade niemand schaut, isst er heimlich den Boden. Das wilde Määäh ist eine kraftvolle und poetische Geschichte über Familie und Wahlfamilie, Heimat und Fremde und darüber, dass es mehr als nur die eine Wahrheit gibt.

Glückskerle – Die Suche nach dem Horizont

Clapp & Buchfink, Göttingen

Dienstag, 6. Februar 2024
10.30 Uhr | Kleiner Saal

Für Kinder zwischen 5 und 12 Jahren
Dauer: ca. 45 Minuten



Foto: Paul D. Pape

Um seinen kranken Vater zu retten, macht sich der herzensgute aber doch recht tapsige Bauernsohn Jaro auf die Suche nach einer geheimnisvollen Blüte, die irgendwo am Horizont wächst. Er läuft der Sonne hinterher, findet aber den Horizont nicht. Dafür wird er von einem Riesen über die Weiten getragen und landet unverhofft im Innern eines Wales. Dort trifft er auf Abie, einen einsamen Diener auf der Flucht. Die Geschichten der beiden verknüpfen sich, sie stolpern durch Gefahren und wachsen mehr und mehr in ihrer Freundschaft zusammen. Wie zwei Verlorene aus Unglück Glück, aus Unmut Mut und aus Ungeschick Geschick machen... , all das und noch vieles mehr sind die Zutaten einer wunderbaren, märchenhaften Reise.

Das NEINhorn

Nach dem Bilderbuch von Marc-Uwe Kling
kirsch kern Compes & Co, Hamburg

Donnerstag, 22. Februar 2024
10.30 Uhr | Kleiner Saal

Für Kinder ab 5 Jahren
Dauer: ca. 45 Minuten



Foto: E.Coenders

Die Familie Einhorn lebt sorglos im Land der Träume. Nur das Jüngste hat keine Lust auf Dauer-Gute-Laune und Zuckerwatten-Unterhaltungsprogramm. Es sagt immer nur „Nein!“, sodass man es schließlich das NEINhorn nennt. Trotz aller Versuche der Einhörner, es glücklich zu machen, läuft es eines Tages weg. Auf seinem Weg nach Nirgends lernt es den WASbär und den NAHUND kennen, zwei grantige Typen, die es ihm nicht leicht machen. Gerade deshalb werden sie Freunde und befreien widerwillig die trotzigste KönigsDOCHTER. Gemeinsam können die vier nach Herzenslust so sein, wie sie möchten: ziellos, bockig, launisch und bisweilen auch sehr freundlich.

Der Wolf und die 7 Geißlein

Sehr frei nach den Gebrüder Grimm
Artisanen, Berlin

Dienstag, 12. März 2024
10.30 Uhr | Kleiner Saal

Für hungrige Wölfe ab 4 Jahren
Dauer: ca. 45 Minuten



Foto: Sandra Hermannsen

In Berts Bücherbude geht es nicht mit rechten Dingen zu. Seine Bücher scheinen sich selbstständig zu machen. Plötzlich sind wir mitten-drin im beliebtesten Versteckspiel der Gebrüder Grimm. Ein Wolf, eine Geißenmutter und 7 kleine Geißlein sorgen ganz schön für Trubel. Kaum ist die Mutter aus dem Haus, toben die Kinder durchs Haus und stellen alles auf den Kopf. Doch mit einem haben sie nicht gerechnet: dem hungrigen Wolf. Der hat eine Menge Tricks auf Lager, um sie aus dem Versteck zu locken.

Ronja Räubertochter

Frei nach Astrid Lindgren
Artisanen, Berlin

Donnerstag, 14. März 2024
10.30 Uhr | Kleiner Saal

Für Räuber und Räuberinnen ab 6 Jahren
Dauer: ca. 50 Minuten



Foto: Sandra Hermannsen

Ronja ist die Tochter des Räuberhauptmanns Mattis und wächst auf der Mattisburg im Mattiswald inmitten einer Räuberbande auf. Birk wiederum ist der Sohn von Mattis' Erzfeind Borka, dem Anführer der gefährlichen Borkaräuber. Die Borkaräuber beginnen, den unbewohnten Teil der Mattisburg zu belagern. Ronja ist gar nicht mit den neuen Nachbarn einverstanden, aber nach und nach schließt sie Freundschaft mit Birk, sehr zum Ärger ihrer Eltern. Als beide den Streit zwischen ihren Familien nicht mehr ertragen, fliehen sie in den Wald, wo sie aufregende Abenteuer erleben. Eine abenteuerliche Geschichte zu Themen wie Gerechtigkeit, Respekt, Freundschaft und Liebe.

Schau mal!

Erlebnisse für die ganze Familie

Alle Vorstellungen finden im Kulturhaus statt.

Mit dieser Reihe möchte das Kulturbüro Eltern und Kindern gemeinsame Theater- und Musikerlebnisse am Wochenende ermöglichen. Es wird darum gebeten, das genannte Mindestalter zu beachten. **Eintritt 6,50 €**

Einladung ins Gruselschloss

Alma Rosé Trio | Kinderkonzert

Samstag. 4.11.2023
15 Uhr

Für Kinder zwischen 6 und 9 Jahren und Familien
Dauer: ca. 60 Minuten

Foto: Rebecca Kraemer

Was ist bloß das Geheimnis des Schlosses Verbunkos? Das größte und wundervollste Schloss, das ihr je gesehen habt, steht zwischen idyllischen Hügeln hinter einer wilden Rosenhecke. Doch ein geheimnisvoller Spuk scheint sich dort abzuspielen. Findet mit uns gemeinsam heraus, wer sich in den vielen Fluren, unter den Treppen und auf dem geheimen Dachboden versteckt und helft uns den bösen Zauber zu besiegen!
Mit Werken von Francis Poulenc und Béla Bartók.

Wind, Eis, Schnee – mehr gibt es nicht am Südpol. Unser Pinguin passt hier nicht her, ihm ist einfach zu kalt. Er ist nicht der Typ für Eis und Schnee. Bin ich Vogel oder Fisch, fragt sich der Pinguin. Bin ich ein cooler Typ am coolen Südpol? Oder ein cooler Typ in heißer Gegend? Wo ist mein Platz? Wo komm ich her? Wo will ich hin? Die Geschichte vom reiselustigen Pinguin ist eine humorvolle Suche nach Identität und dem richtigen Platz auf der Welt mit viel Bewegung, Tanz, Musik, Gesang.

Der dickste Pinguin vom Pol

Theater PATATI-PATATA | frei nach Ulrich Hub

Sonntag 28.1.2024
11 Uhr

Für Kinder ab 4 Jahren und Familien
Dauer: ca. 60 Minuten

Foto: Simone Staron

Königs Weltreise

Theater Handgemenge
Schattentheater | PuppenParade Ortenau

Sonntag 10.03.2024
11 Uhr

Für Kinder ab 6 Jahren und Familien
Dauer: ca. 65 Minuten

Foto: Jörg Metzner

Die Geschichte spielt in einem besonderen Land. Alle Leute tragen dort Gießkannen und Regenschirme, und zwar immer. Das scheint so eine Art Gesetzmäßigkeit zu sein. Und das Land hat einen König. Er hat seinen Turm noch nie verlassen und als dieser eines Tages entzweibricht, fällt der König herab und hindurch durch die ganze Erde. Mit ihm fällt eine Frau, die sich um ihn kümmert, die Frau Kümmer. Auf der anderen Seite der Erde angekommen, möchten beide den Heimweg antreten. Das heißt: einmal um die halbe Welt. Aber für jemanden wie den König ist das nicht so einfach.

Kindertheater in der Mediathek

Die Bienenkönigin

Kindertheater TamBambura

Samstag, 12. August 2023 | 16 Uhr
Garten der Mediathek

Drei Königssöhne ziehen durch die Welt. Der jüngste von ihnen rettet im Verlauf der Geschichte einige Tiere vor seinen älteren Brüdern. Später kommen ihm diese Tiere zur Hilfe, als es darum geht, ein Schloss zu entzaubern.

Für Kinder ab 4 Jahren
Eintritt: 5€



Nulli und Priesemut – Rolli Tom

FEX Figurentheater

Montag, 9. Oktober 2023 | 10.30 Uhr
Mediathek

Da wo Hase und Frosch sich Gute Nacht sagen, leben Nulli und Priesemut. Als plötzlich ein Hase auf Rädern zu Besuch kommt, geht's rund. Nulli und Priesemut haben mit ihrem neuen Freund eine Menge Spaß.

Für Kinder ab 4 Jahren
Eintritt: 5€



Wie weihnachtet man?

marotte Figurentheater

Samstag, 9. Dezember 2023 | 16 Uhr
Mediathek

„Weihnachten ist, wenn alle mir ein Geschenk bringen“, das erklärt die Eule dem kleinen Hasen, und der erzählt es genauso weiter. Bald basteln alle Tiere ein Geschenk für die Eule. Doch als es soweit ist, gibt es eine Überraschung nach der anderen...

Für Kinder ab 4 Jahren
Eintritt: 5€



Ich wollt, ich wär ein Huhn

Figurentheater Vagabündel

Montag, 11. März 2024 | 10.30 Uhr
Mediathek

Das Huhn Hilde kann keine Eier legen. Eine Hühnerkatastrophe! Doch Hilde hat Glück – sie findet ein Ei und brütet es aus. Mit ihrem Nachwuchs erlebt sie allerdings einige Überraschungen.

Für Kinder ab 4 Jahren
Eintritt: 5€



Weitere Veranstaltungen und Informationen unter www.mediathek.kehl.de
Vorverkauf nur über die Mediathek, Telefon 07851 88-2626.

Karten-Service 07851 88-1555

Abonnements A | B

Abonnement A Sechs Theateraufführungen, zwei Opern und vier Konzerte

Abonnement B Sechs Theateraufführungen, zwei Opern

2023

Oktober	Mi 4.	Ⓣ	Das perfekte Geheimnis a.gon Theater München
	Di 17.	Ⓚ	Pervez Mody Klavier
	Fr 27.	Ⓣ	Die Laborantin Hamburger Kammerspiele / EUROSTUDIO Landgraf
November	Fr 3.	Ⓚ	Alma Rosé Trio Violine, Klarinette, Klavier
	Do 9.	Ⓞ	Lakmé Opéra national du Rhin, Strasbourg
Dezember	Fr 8.	Ⓣ	Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull Hamburger Kammerspiele /Altonaer Theater

2024

Januar	Do 25.	Ⓚ	Stefan Temmingh & Margret Koell Blockflöten, Barockharfen
	Mi 31.	Ⓣ	Der Richter und sein Henker Altonaer Theater
Februar	Mo 19.	Ⓣ	Eingeschlossene Gesellschaft Theaterlust München
März	Fr 22.	Ⓚ	Leonkoro Quartett Streichquartett
April	Do 11.	Ⓣ	Paul Abraham – Operettenkönig von Berlin Umbreit Entertainment/Kammerspiele Magdeburg
Juni	Do 13.	Ⓞ	Norma Opéra national du Rhin, Strasbourg

Ⓚ Konzert Ⓞ Oper Ⓣ Theater

Abonnement C

Sechs Theateraufführungen (im Großen Saal | Stadthalle)

2023

- | | | | |
|----------|--------|---|---|
| Oktober | Mi 4. | Ⓣ | Das perfekte Geheimnis
a.gon Theater München |
| | Fr 27. | Ⓣ | Die Laborantin
Hamburger Kammerspiele / EUROSTUDIO Landgraf |
| Dezember | Fr 8. | Ⓣ | Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull
Hamburger Kammerspiele / Altonaer Theater |

2024

- | | | | |
|---------|--------|---|---|
| Januar | Mi 31. | Ⓣ | Der Richter und sein Henker
Altonaer Theater |
| Februar | Mo 19. | Ⓣ | Eingeschlossene Gesellschaft
Theaterlust München |
| April | Do 11. | Ⓣ | Paul Abraham – Operettenkönig von Berlin
Umbreit Entertainment/Kammerspiele Magdeburg |

Abonnement E

Vier Konzerte (zwei im Kleinen Saal, zwei im Zedernsaal | Stadthalle)

2023

- | | | | |
|----------|--------|---|---|
| Oktober | Di 17. | Ⓚ | Pervez Mody
Klavier |
| November | Fr 3. | Ⓚ | Alma Rosé Trio
Violine, Klarinette, Klavier |

2024

- | | | | |
|--------|--------|---|---|
| Januar | Do 25. | Ⓚ | Stefan Temmingh & Margret Koell
Blockflöten, Barockharfen |
| März | Fr 22. | Ⓚ | Leonkoro Quartett
Streichquartett |

Abonnements & Informationen

Ihre Vorteile als Abonnent

- » Sie sparen bis zu 40 Prozent, wenn Sie Ihre Stücke im Abonnement statt mit einzelnen Eintrittskarten kaufen.
- » Ihr Platz ist Ihnen sicher!

Allgemeine Bedingungen für Abonnements:

1. Ein Abonnement verlängert sich automatisch, wenn es nicht vor Beginn der jeweils folgenden Spielzeit bis zum 14. August (Datum des Poststempels) schriftlich gekündigt wird.
2. Ersatz für versäumte Aufführungen kann nicht gewährt werden.
3. Für eine Veranstaltung pro Spielzeit kann die Abonnementkarte bis spätestens 14 Tage vor der Veranstaltung bei der Tourist-Information gegen einen Gutschein eingetauscht werden. Dieser wird beim Kauf einer Eintrittskarte für eine andere Veranstaltung des Kulturbüros in derselben Spielzeit beziehungsweise in demselben Kalenderjahr angerechnet. Eine Verrechnung mit dem Abonnement ist nicht möglich. Opernkarten sind von dieser Umtauschregelung ausgeschlossen.
4. Fällt eine Vorstellung wegen höherer Gewalt oder wegen Streiks aus, wird sich die Stadt Kehl um angemessenen Ersatz bemühen. Ein Anspruch darauf besteht nicht.
5. Programmänderungen sind nicht vorgesehen, bleiben aber vorbehalten. Dies schließt auch Umbesetzungen sowie Änderungen des Termins, der Uhrzeit oder des Veranstaltungsortes ein.
6. Änderungen dieser Bedingungen und der Abonnementpreise werden den Abonnenten jeweils rechtzeitig vor dem Kündigungstermin mitgeteilt.
7. Es gelten die AGB, die EU-Datenschutz-Grundverordnung und die Abonnementbedingungen des Kulturbüros, die bei der Tourist-Information oder unter www.kultur.kehl.de einsehbar sind.

Auskünfte zum Abonnement:

Kulturbüro
Am Läger 12
77694 Kehl

Mo bis Fr von 9 - 12 Uhr
Tel. 07851 88-2603
kulturbuero@stadt-kehl.de
www.kultur.kehl.de

Formulare zur Anmeldung oder Änderung eines Abonnements am Ende des Heftes.

Saisonvorschau & Abonnementpreise

Donnerstag, 22. Juni 2023 | 19 Uhr

Saisonvorschau für neue & treue Abonnenten

Kulturhaus

Viele haben den Abend vermisst, an dem Kulturbüroleiterin Stefanie Bade mit ihrem Team die kommende Saison vorstellte:
Zur Steigerung der Vorfreude beim langjährigen Abonnentenpublikum und für diejenigen, die noch einen kleinen Impuls benötigen, um sich für ein Theater- oder Konzertabonnement zu entscheiden.

Es ist wieder möglich, sich in lockerem Rahmen zu begegnen und ins Gespräch zu kommen. Die Tradition wird daher wieder aufgenommen. Bringen Sie Bekannte und Freunde mit, fragen Sie uns Löcher in den Bauch! Stoßen mit uns auf einen schönen Sommer und eine spannende Kultursaison 2023/2024 an! Wir jedenfalls freuen uns auf Sie.

Abonnements

Kategorie	Abo A	Abo B	Abo C	Abo E
Kategorie 1	259,40	216,20	90,00	57,60
Kategorie 2	232,20	195,00	75,30	49,60
Kategorie 3	210,00	178,80	64,80	41,60
Kategorie 4	195,60	171,60	56,40	32,00

Sonderkonditionen zu den Abonnements finden sich im Internet unter www.kultur.kehl.de.

Die Einschreibung erfolgt beim Kulturbüro unter der Telefonnummer 07851 88-2603 oder per E-Mail an kulturbuero@stadt-kehl.de.
Für Abonnements kann die Bestellkarte am Ende des Heftes genutzt werden.

Kinder-Abonnements

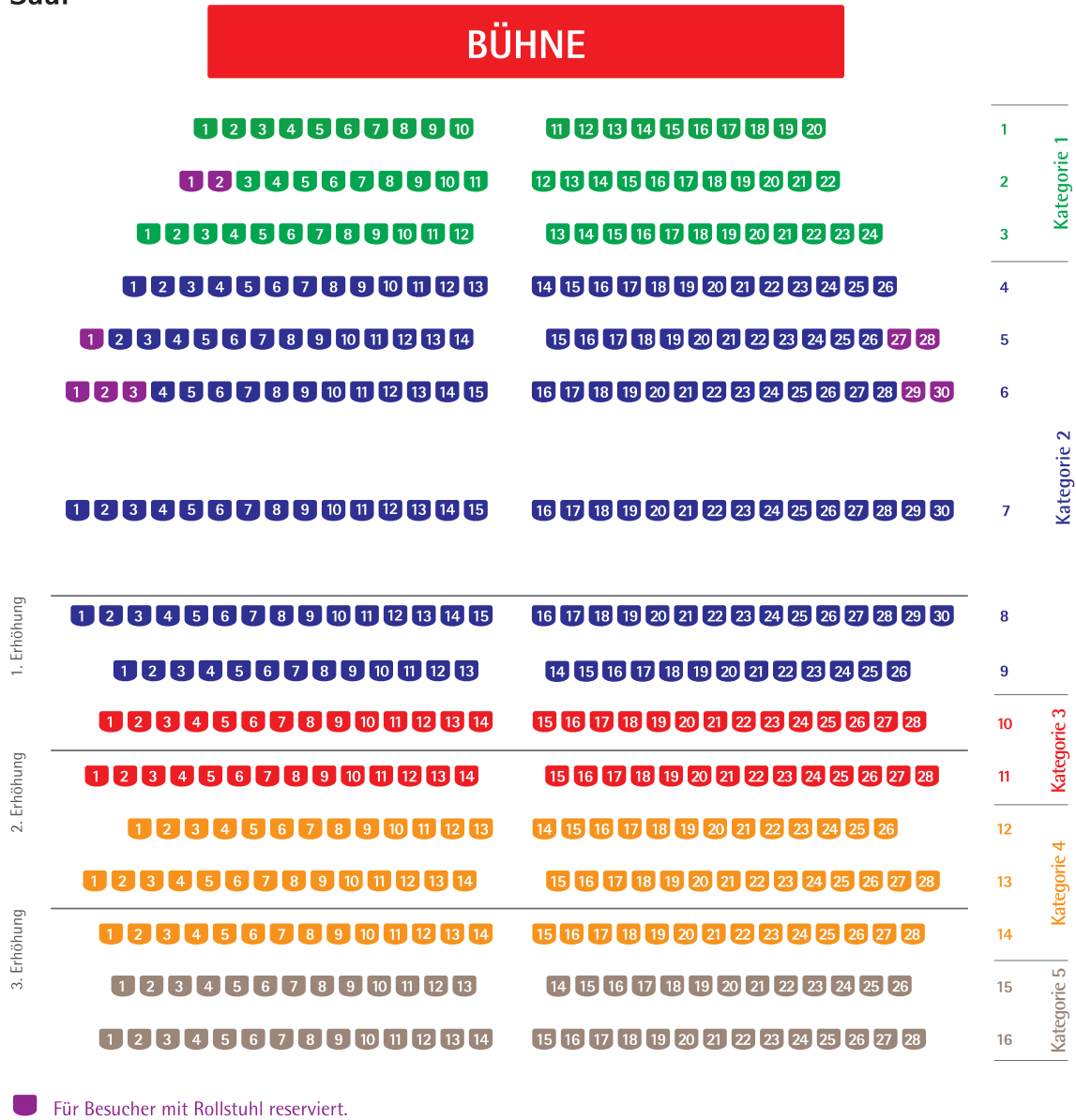
Abo LOLLI mit vier Vorstellungen nach Wahl **20 Euro**
(Gruppen ab 10 Personen jeweils 15 Euro)

Abo KEKS mit drei Vorstellungen nach Wahl **15 Euro**
(Gruppen ab 10 Personen jeweils 11 Euro)

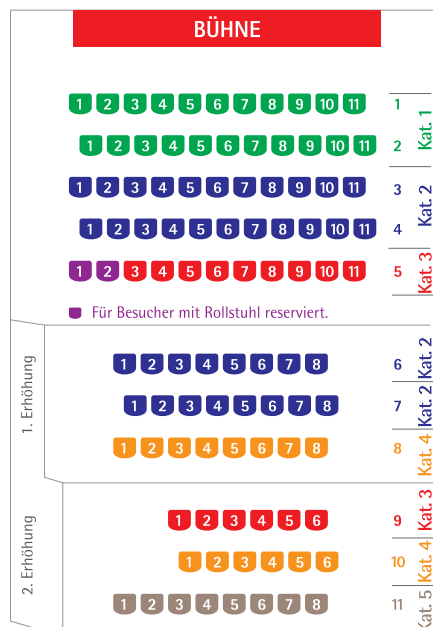
Kinder-Abonnements können ab dem 5. Oktober per E-Mail an kulturbuero@stadt-kehl.de bestellt werden.

Saalpläne

Großer Saal



Zedernsaal / Kleiner Saal



Preise Einzelkarten

Kategorie	Theater ¹	Konzert	Kindertheater
Kategorie 1	21,00	18,00	6,50
Kategorie 2	17,50	15,50	
Kategorie 3	15,00	13,00	
Kategorie 4	13,00	10,00	
Kategorie 5	9,00	8,50	

1) Im Theaterpreis ist die Garderobengebühr enthalten.

Karten Vorverkauf

Der Vorverkauf für die Einzelkarten beginnt am **1. September 2023**, für das Kindertheater am **5. Oktober 2023**.

Tourist-Information
Rheinstr. 77
77694 Kehl
Telefon 0049 7851 88-1555
tourist-information@marketing.kehl.de

Montag – Freitag 9 – 13 Uhr und 13.30 Uhr – 17 Uhr
Samstag 9 – 13 Uhr
April – September Mo – Fr bis 18 Uhr
sowie überregional bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen.

Vorbestellte und nicht bezahlte Karten bleiben bei der Tourist-Information maximal 14 Tage und bis drei Tage vor der Veranstaltung reserviert. Bereits bezahlte Karten können an der Abendkasse hinterlegt werden.

Mit der Ticketbestellung werden die AGB des Kulturbüros akzeptiert. Diese können unter www.kultur.kehl.de oder in der Tourist-Information eingesehen werden.

Online-Karten sind über www.kultur.kehl.de oder über www.ortenaukultur.de zum Ausdruck am eigenen PC verfügbar (jeweils zzgl. Vorverkaufs- und Systemgebühren).

Ermäßigungen für Einzeltickets

von 50% auf den Eintrittspreis erhalten

- Schüler, Auszubildende, Studenten und Freiwilligendienst-Leistende
- Inhaber des Kehler Sozialpasses
- Schwerbehinderte mit einer Behinderung ab 80%

Bitte entsprechende Nachweise beim Kauf der Karte und dem Besuch der Veranstaltung bereithalten. Der Preis berechnet sich aus 50% des Eintritts zzgl. einem Euro Garderobengebühr.

Gruppenermäßigungen

- Je 15 bezahlten Karten hat eine Person freien Eintritt.
- Beim Kindertheater erhalten Gruppen ab zehn Personen zwei Euro Ermäßigung pro Karte.
- Bei Schulklassen und vergleichbaren Gruppen zahlen Aufsichtspersonen den Schülerpreis.
- Begleitpersonen von Gruppen mit körperlichen Einschränkungen haben freien Eintritt.



Gemeinsam regionale Projekte fördern!

Aus Liebe zur Region ist eine Spendenplattform, die regionale Projekte fördert und voranbringt. Dafür verbindet sie Vereine und gemeinnützige Organisationen mit denen, die helfen wollen. **Jetzt mitmachen – Aus Liebe zur Region!**



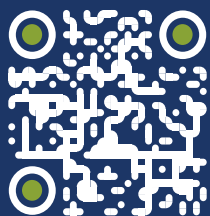
Selbst spenden oder eigenes Spendenprojekt einreichen.



Plattform für Vereine und gemeinnützige Organisationen.



Mit jedem Spendenherzl werden Projekte gefördert.



Eine Initiative der Volksbank Bühl.
Spendenprojekte entdecken oder
eigenes Projekt einreichen unter:

www.aus-liebe-zur-region.de

Aus Liebe zur
Region